

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	13
Thematische Einführung	15
A. Erläuterung des Forschungsziels	16
B. Forschungsstand und methodische Vorgehensweise	16
Kapitel 1: Frauen als Täterinnen im NS-Apparat	18
A. Darstellung der Funktionen der Frauen im NS-Apparat	19
I. Ärztinnen und Krankenschwestern	19
1. Ärztinnen und Krankenschwestern im Eugenikprogramm	21
a) Zwangssterilisation und Abtreibung	23
b) Kindereuthanasie	24
c) Erwachsenen euthanasie	26
2. Ärztinnen und Krankenschwestern in den Lagern	29
a) Medizinische Versuche	29
b) Sonstige Tätigkeiten	32
II. Fürsorgerinnen	32
III. Aufseherinnen in Frauenkonzentrationslagern und Jugendschutzlagern	35
IV. Funktionshäftlinge	39
V. Denunziantinnen	41
VI. Weitere Tätigkeiten	43
B. Die Problematik bei der strafrechtlichen Einordnung der Funktionen der Frauen im NS-Apparat	44
C. Fazit	46
Kapitel 2: Der aktuelle Forschungsstand	47
A. Erklärungsversuche für die NS-Täterschaft des Mannes	47
I. <i>Christopher R. Browning</i>	48
1. <i>Brownings</i> Studie	48
2. Ergebnis	50
II. <i>Daniel J. Goldhagen</i>	50
1. <i>Goldhagens</i> Studie	51
2. Ergebnis	53
III. <i>Herbert Jäger</i>	53
1. <i>Jägers</i> Studien	55
	9

2. Ergebnis	55
IV. <i>Stanley Milgram</i>	56
1. <i>Milgrams</i> Experiment	57
2. Ergebnis	58
V. <i>Philip Zimbardo</i>	60
1. <i>Zimbardos</i> Experiment	60
2. Ergebnis	62
VI. <i>Alexander und Margarete Mitscherlich</i>	63
1. <i>Alexander und Margarete Mitscherlichs</i> Studie	63
2. Ergebnis	64
VII. <i>Raul Hilberg</i>	65
1. <i>Hilbergs</i> Position	66
2. Ergebnis	67
VIII. <i>Harald Welzer</i>	67
1. <i>Welzers</i> Studie	68
2. Ergebnis	70
IX. Fazit	71
B. Ermittelte Faktoren der Täterschaft des Mannes im NS-System	72
I. Einfluss des Kollektivs und von Gruppendruck	73
II. Gehorsamsbereitschaft gegenüber Autorität	79
III. Einfluss rassistischer Traditionen, Antisemitismus und Propaganda	80
IV. Psychologische Wirkung des arbeitsteiligen Vorgehens, der Bürokratie und des Karrierestrebens	87
V. Auswirkung der Brutalisierung durch Krieg und Hemmungsabbau durch Gewöhnung	90
C. Fazit	92
Kapitel 3: Erklärungsversuche zur Kriminalität der Frau im Allgemeinen	94
A. Besonderheiten der Frauenkriminalität	94
I. Quantität	95
II. Die allgemeine weibliche Kriminalitätsrate im „Dritten Reich“	97
III. Qualität	99
1. Art der Delikte	99
2. Frauen als Täterinnen im häuslichen Bereich und in der Pflege (Exkurs)	99
IV. Fazit	103
B. Die Rolle der Frau in der NS-Zeit und deren Entwicklung	103
I. Das Selbstverständnis der Frauen in der Weimarer Republik	103
II. Die Jugendbewegung	106
III. Das nationalsozialistische Frauenbild	111
IV. Fazit	115

C.	Die Kriminalität der Frau – Erklärungsansätze der Literatur	115
	I. Erbbiologische und somatische Erklärungsversuche	115
	II. Psychodynamische Konzepte	119
	1. Psychoanalytische Ansätze	120
	2. Kontrolltheorien (Halt- und Bindungstheorien)	122
	III. Sozialpsychologische und rollentheoretische Ansätze	126
	1. Evolutionspsychologische Perspektive	127
	2. Geschützte Lage und Vermeidung deliktsgünstiger Situationen	128
	3. Lerntheoretische Ansätze	129
	4. Rational choice-Ansatz	132
	IV. Soziologische / Strukturell-funktionale Theorien	133
	1. Anomietheorie	133
	2. Kulturkonflikttheorie und Subkulturtheorie	136
	V. Herrschaftskritische Ansätze	137
	1. Materialistischer oder neomarxistischer Ansatz	137
	2. Labeling Approach	138
	VI. Mehrfaktorenansätze (multiple causation approach)	142
	VII. Sonstige	142
	1. Routine Activity Approach	143
	2. Die Tübinger Jungtäter-Vergleichsuntersuchung	144
D.	Bedeutung der Theorien zur Frauenkriminalität für die Täterschaft der Frau im nationalsozialistischen System	146
	I. Kontrolltheorien (Halt- und Bindungstheorien)	146
	II. Sozialpsychologische und rollentheoretische Ansätze	149
	1. Geschützte Lage und Vermeidung deliktsgünstiger Situationen	149
	2. Lerntheoretische Ansätze	150
	3. Rational choice-Ansatz	151
	III. Soziologische / Strukturell-funktionale Theorien	152
	1. Anomietheorie	152
	2. Subkulturtheorie	154
	IV. Labeling Approach	155
	V. Sonstige	155
	1. Routine Activity Approach	156
	2. Die Tübinger Jungtäter-Vergleichsuntersuchung	157
	3. Andere	160
E.	Fazit	161

Kapitel 4: Ergebnis	162
A. Ergebnis der Anwendung der kriminologischen Theorien zur Erklärung der Frauenkriminalität	162
B. Ergebnis der Anwendung der Erklärungsversuche für die NS-Täterschaft des Mannes auf die weibliche NS-Täterschaft	162
Schlussbetrachtung	169
Literaturverzeichnis	173